



30.08.2019 12:28 CEST

## E.ON-Mitarbeiter unterstützen Malteser Hilfsdienst e.V. 5.000 Euro aus Hilfsfond „RestCent-Spende“ für Herzenswunsch-Krankswagen übergeben

Niederaichbach. Anlass zur Freude beim Verein Malteser Hilfsdienst e.V. in Niederaichbach (Landkreis Landshut): Der Verein hat eine Spende in Höhe von 5.000 Euro von der Bayernwerk AG (Bayernwerk) für den Malteser Herzenswunsch-Krankwagen überreicht bekommen. Die Spende stammt aus einem Mitarbeiter-Hilfsfond „RestCent“ des E.ON-Konzerns. Den Hilfsfonds gibt es bereits seit Januar 2003. Er ist von Mitarbeitern des E.ON-Konzerns und dem Betriebsrat ins Leben gerufen worden.

Seit 2003 verzichtet ein Großteil der E.ON-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter am Monatsende dauerhaft und freiwillig auf die Auszahlung ihrer Netto-Cent-Beträge. Diese Summe fließt automatisch in den Fond; der von Mitarbeitern gespendete Beitrag wird vom E.ON-Konzern verdoppelt. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des E.ON-Konzerns können Spendenvorschläge einreichen.

Eine Spende aus dem Hilfsfonds in Höhe von 5.000 Euro überreichten Tanja Kagerer, stellvertretende Betriebsratsvorsitzende der Bayernwerk AG für Ostbayern, und Thomas Krinner, Betriebsrat am Bayernwerk-Kundencenter in Altdorf, an den Malteser Hilfsdienst e.V. in Niederaichbach für einen neuen Herzenswunsch-Krankenwagen. Der Vorschlag, die Einrichtung zu unterstützen, kam von einem Bayernwerk-Mitarbeiter. Stellvertretende Diözesanoberin Ingrid Zollitsch, Herzenswunsch-Koordinatorin Rebecca Marchese und ehrenamtlicher Geschäftsführer Rainer Zollitsch nahmen die Spende dankbar entgegen. Mit dem Malteser Herzenswunsch-Krankenwagen wird schwerstkranken Menschen ein letzter Wunsch erfüllt.

## **Herzenswünsche erfüllen**

Träume und Wünsche bekommen eine ganz andere Dimension, wenn Menschen wissen, dass sie nicht mehr lange zu leben haben. Diese letzten Wünsche, die den Menschen oft viel bedeuten, wollen die Malteser erfüllen. „Es ist unglaublich wichtig, für sterbende oder schwerstkranken Menschen Abschied nehmen zu können oder an bestimmten Orten das Leben Revue passieren zu lassen“, so Rainer Zollitsch und Rebecca Marchese. „Die besondere Arbeit der ehrenamtlichen Helfer des Malteser Herzenswunsch-Krankenwagens steht für Menschlichkeit in höchstem Maße“, betonte Tanja Kagerer. Die Herzenswünsche sind ganz unterschiedlich: Patienten möchten noch einmal das Heimatdorf mit den vertrauten Menschen und Gerüchen vor Ort erleben, im Fußballstadion dem Lieblingsclub zujubeln, das Meer sehen oder das Konzert der Lieblingsband besuchen. „Ich bin zutiefst beeindruckt von den bedeutenden Herzenswünschen sterbender und schwerstkranker Menschen, welche durch das Engagement der Malteser mit dem Herzenswunsch-Krankenwagen bereits erfüllt wurden“, so Thomas Krinner. Der Malteser Herzenswunsch-Krankenwagen erfüllt die Wünsche für die Patienten oder seine Familie kostenfrei und wird komplett aus Spenden finanziert.

---

## **Kurzprofil Bayernwerk AG:**

Die Bayernwerk AG steuert die Unternehmen der Bayernwerk-Gruppe. Diese kümmern sich um Kundenlösungen, moderne und sichere Energienetze, Elektromobilität, dezentrale Energieerzeugung oder die Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung. Die Bayernwerk-Gruppe unterstützt die Menschen in Bayern bei der Energiewende vor Ort und fördert die Wirtschaftskraft und Lebensqualität in den bayerischen Regionen.

Sitz der Bayernwerk AG ist Regensburg. Das Unternehmen ist eine 100-prozentige Tochter des E.ON-Konzerns.

## **Kontaktpersonen**



### **Maximilian Zängl**

Pressekontakt

Leiter Kommunikation

Pressesprecher Bayernwerk AG

[maximilian.zaengl@bayernwerk.de](mailto:maximilian.zaengl@bayernwerk.de)

Büro +49 941-201-7820 ---- Mobil +49 179-1 38 98 27

+49 179-1389827